

## Kontakte und Erreichbarkeit

Bei uns finden Sie Verständnis und Unterstützung bei Fragen einer palliativen Begleitung und am Lebensende. Alle Angebote sind unentgeltlich. Informationen und Ansprechpersonen finden Sie auch in Ihrer Pfarrei oder in ihrem Gemeindepfarramt. In den Spitälern oder Alters- und Pflegeheimen stehen Ihnen die internen Seelsorgenden zur Verfügung.

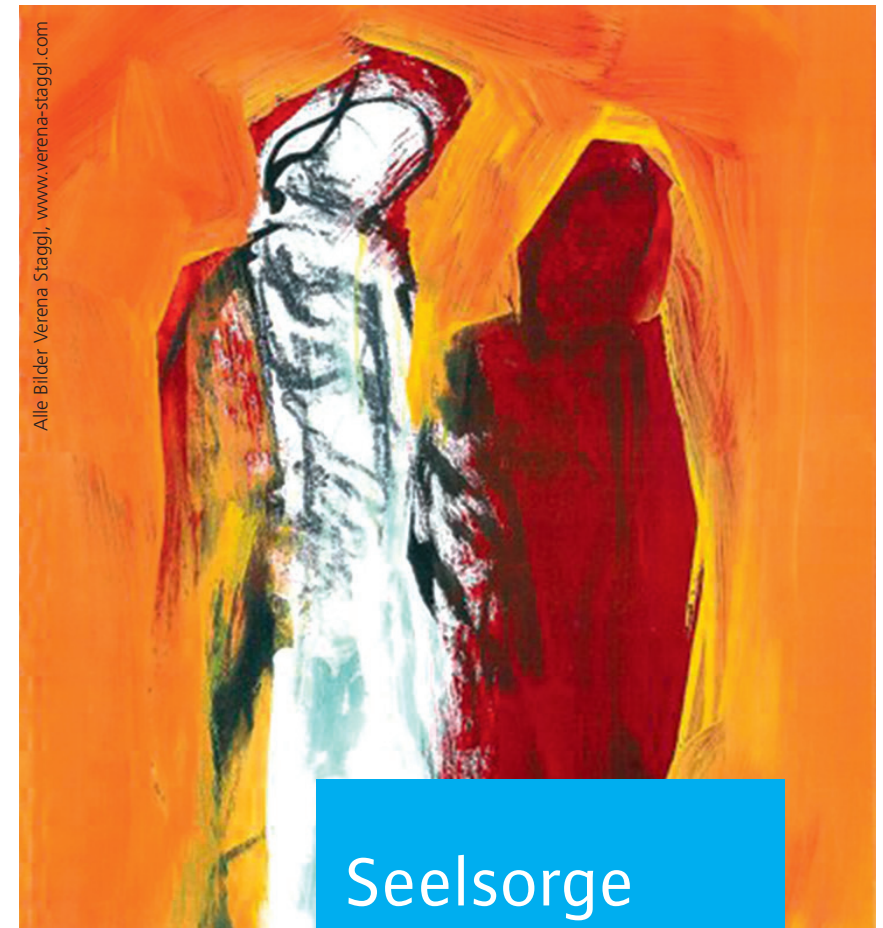
### Unabhängig von Ihrer Religion und Konfession steht Ihnen und Ihren Angehörigen ein Team aus reformierten und katholischen Seelsorgerinnen und Seelsorgern zur Verfügung:

Daniel Burger (katholisch)  
Esther Cartwright (reformiert)  
Renate Hauser (reformiert)  
Ronald Jenny (katholisch)  
Markus Naegeli (reformiert)  
Denise Poffet (katholisch)  
Volker Schmitt (katholisch)  
Stina Schwarzenbach (reformiert)  
Jürg Spielmann (reformiert)  
Esther Stampfer (katholisch)  
Helen Trautvetter (reformiert)

Für den ganzen  
Kanton Zürich  
Tel. 044 554 46 66  
[seelsorge@palliative-zh.ch](mailto:seelsorge@palliative-zh.ch)

Montag bis Freitag  
8–17 Uhr

[www.zhref.ch/themen/palliative-care](http://www.zhref.ch/themen/palliative-care)  
[www.spitalseelsorgezh.ch/palliativseelsorge](http://www.spitalseelsorgezh.ch/palliativseelsorge)



Alle Bilder Verena Staggl, [www.verena-staggl.com](http://www.verena-staggl.com)

## Seelsorge in der Palliative Care

Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben,  
sondern den Tagen mehr Leben.

*Dame Cicely Saunders*

## Was ist Palliative Care?

**Palliative Care** bejaht das Leben und akzeptiert das Sterben. Der Sterbeprozess wird weder beschleunigt noch verzögert. Verschiedene Fachleute engagieren sich für Lebensqualität bis zuletzt. Der Mensch steht im Zentrum: mit Körper, Seele und Geist und in seinen sozialen Bezügen.

### Ziele von Palliative Care sind

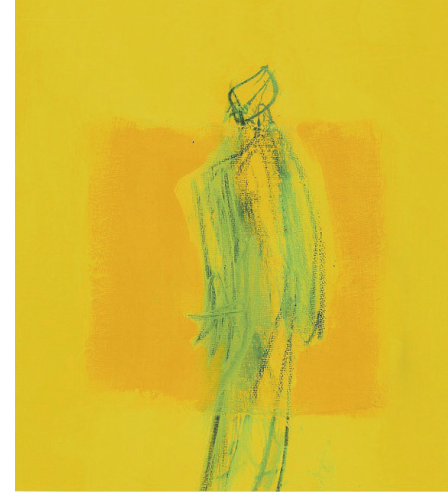
- Linderung von Schmerzen und anderen belastenden Symptomen
- Erhaltung von grösstmöglicher Selbständigkeit
- Integration von psychischen, sozialen und spirituellen Aspekten
- Unterstützung der Angehörigen auch über den Tod hinaus

### Je nach Situation und Bedürfnis erfolgt Palliative Betreuung

- zu Hause unter Einbezug von Angehörigen, Fachleuten und einem mobilen Palliative-Care-Team
- im Spital auf spezialisierten Palliativ-Abteilungen
- in Alters- und Pflegeheimen
- im Hospiz

«Sie sind wichtig, weil Sie eben sind. Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig, und wir werden alles tun, damit Sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt leben können.»

*Dame Cicely Saunders*



«Fürchte dich nicht,  
denn ich bin bei dir.»

*Jesaja 41,10*

## Seelsorge – in Würde leben und Abschied nehmen

Wir unterstützen Sie auf der Suche nach Sinn, Halt und Geborgenheit.

**Seelsorge** bietet religiös-spirituelle Begleitung an und hat Gehör für psychosoziale Anliegen.

- Im persönlichen Gespräch stehen Sie im Zentrum. Geschützt durch das Seelsorgegeheimnis sind Sie eingeladen zu erzählen, Fragen zu besprechen, zu klagen und sich auch über Schönes zu freuen.
- Auf Wunsch gestalten wir mit Ihnen ein Ritual: beten mit Ihnen, feiern Kommunion, Abendmahl oder Krankensalbung, segnen Sie oder finden eine persönliche Zeichenhandlung, die Ihnen entspricht.
- Wenn es nichts (mehr) zu sagen gibt, kann auch das gemeinsame Schweigen wohltuend sein.

**Sie sind nicht alleine.**

**Wir sind mit Ihnen unterwegs.**

- Professionelle Seelsorgerinnen und Seelsorger stehen Ihnen zur Verfügung. Sie sind für die palliative Begleitung ausgebildet und mit anderen Fachleuten vernetzt. Bei Bedarf vermitteln sie an weitere Beratungs- und Kontaktstellen.
- Freiwillige Begleiterinnen und Begleiter bieten Ihnen Unterstützung an und schenken Zeit.
- Wir sind im christlichen Glauben verwurzelt und offen für Ihre persönliche Weltanschauung und Lebensauffassung.